



# Sammlung Theaterzettel

## Der Freischütz

**Kähler, Willibald**

**1900-11-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 13. November 1900.

27. Vorstellung im Abonnement A.

Der  
**Freischütz.**

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. von Weber.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Ottokar, regierender Graf . . . . .	Herr Kromer.	Ein Eremit . . . . .	Herr Fenten.
Kuno, gräflicher Erbförster . . . . .	Herr Boissin.	Kilian, ein Bauer . . . . .	Herr Rüdiger.
Agathe, seine Tochter . . . . .	***	Jäger . . . . .	Herr Peters.
Kennchen, ihre Verwandte . . . . .	Frl. Gladniger.	Brantjungfern . . . . .	Herr Eichrodt.
Caspar, erster Jägerbursche . . . . .	Herr Marx.		Frl. Wagner.
Mag, zweiter Jägerbursche . . . . .	Herr Erl.		Frl. Schubert.
Samiel, der schwarze Jäger . . . . .	Herr Moser.		

\*\*\* **Agathe:** . . . . . Fräulein **Hilda Schöne** vom Stadttheater in Metz als Gast.

Gefolge. Jäger. Landleute. Musikanten. Brantjungfern. Erscheinungen.

Scene: Böhmen.

Die Zeit der Handlung ist kurz vor Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $\frac{3}{4}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mt. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet . . . . .	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrelog im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Gallerie . . . . .	— .40 " "
Logen III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	1.20 " "		

Gallerie-Plätze werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Vofsbuchhandlung in Neustadt a. N.

Mittwoch, den 14. November 1900. 26. Vorstellung im Abonnement B.

**Euryanthe.**

Große romantische Oper mit Tanz in 3 Aufzügen von H. von Chézy. Musik von C. M. von Weber.

Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.